Webentwicklung

Querschnittsthema: Optimierung

Inhalt dieser Einheit

- O. Optimierung: Was und Warum?
- 1. Ladezeiten: Anwenderperspektive & Grundlagen
- 2. Kritischer Request-Pfad
- 3. Request-Zahlen minimieren
 - Lazy Loading
 - HTTP-Caching: Expiration & Validation
 - Bündeln: CSS & JS, Grafiken
 - HTTP/2: Server-Push

4. Datenvolumen reduzieren

- Minify & Dateiformate
- Payload-Komprimierung, Kontextabh. Bilder
- 5. Nachbemerkungen

Optimierung Was und Wofür?

Web-Entwicklung: Bisher

- Ganz allgemein: Verteiltes System implementieren
 - damit Anwender Ziele erreichen können
 - Zerlegung in (mind.) 2 Komponenten: Frontend & Backend
 - Komponenten kommunizieren über HTTP
 - Randbedingung: Frontend läuft im Browser → HTML, CSS, JS

Web-Entwicklung: Wirtschaftlich

- Anwender (A)
 - 1. Ziel erreichen
 - funktionale Anforderungen
 - 2. Schnell, zufrieden, angenehm
 - nicht-funktionale Anf.
 - Usability

- Betreiber (B)
 - Anwender in Wertschöpfungskette
 - meistens: **A**-Zielerreichung
 - oft: **A**-Zufriedenheit
 - 2. Entwicklungs- und Wartungskosten
 - Personenstunden pro Feature/Fix
 - 3. Betriebskosten
 - Netzbandbreite, CPU-Zeit

Einordnung bisheriger Themen

- Anwender (A)
 - 1. Ziel erreichen ✓
 - PHP, JS (Funktionalität)
 - HTML, HTTP (Darstellung)
 - Schnell, zufrieden, angenehm (✓)
 - Gestaltung, CSS, JS
 - Security
 - AJAX

- Betreiber (B)
 - Anwender in Wertschöpfungskette
 - HTTP
 - 2. Entwicklungs- und Wartungskosten (✓)
 - Wiederverwendung (Komponenten, WebServices)
 - Frameworks in Front- und Backend (jQuery, Bootstrap, Symfony)
 - 3. Betriebskosten X

_

Motivation: State of the Web

- 46% von 7,4 Mrd. Menschen online
 - 93% über Mobilgeräte
 - Mittlerer Anschluss: ~ 7MBit/s
 - 1-13 Arbeitstunden für 500 MB-Paket
- Websites:
 - Mittel: 3 MB; davon 1.7 MB Bilder, 400 KB JavaScript
- Mobilgeräte:
 - JS parsen & kompilieren: 2-5× langsamer

Offene Punkte (Ausschnitt)

- Anwender (A)
 - 2. Schnell, zufrieden, angenehm
 - 1. Lade-/Wartezeiten
 - 2. Datumvolumen

- Betreiber (B)
 - 2. Entwicklungs- und Wartungskosten
 - 1. Aufwand CSS-Coding
 - 2. Aufwand JavaScript-Coding
 - 3. Betriebskosten
 - 1. Netzbandbreite
 - 2. CPU-Zeit

Optimierung

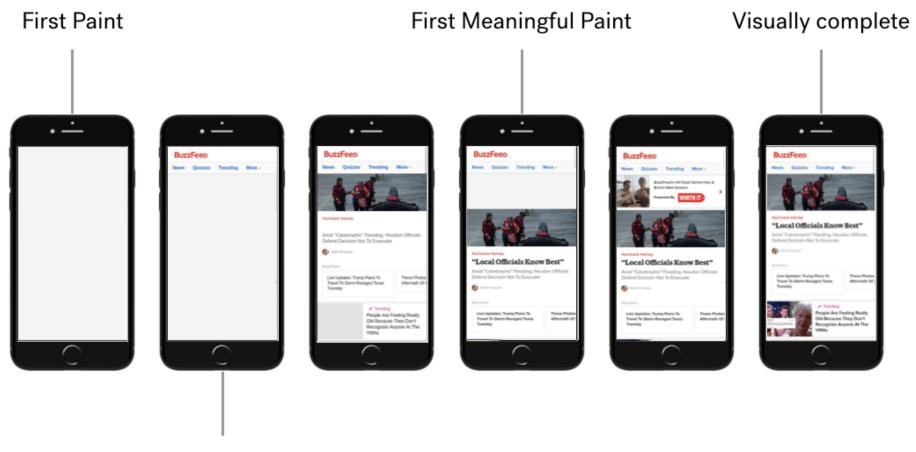
- Vielzahl an Möglichkeiten zur Optimierung
- Überblick:
 - Welche Technik setzt wo an, welches Problem soll gelöst werden?
 - Was sind die Konsequenzen daraus?
- Praktisch immer:
 - erhöhte Komplexität
 - lacktriangle Wechselwirkung mit anderen Problemen ightarrow Trade-Offs
- Heute: Fokus auf Betrieb
 - Anwender: Ladezeiten und Volumen
 - Betreiber: Datenvolumen und CPU-Zeit
- Nächste Woche: Entwicklung und Wartung

Ladezeiten

Anwenderperspektive

Kritischer Abfrage-Pfad

kritische Abfrage: für Darstellung "above the fold"



First Contentful Paint

Quelle: Thttps://medium.com/@fox/talk-the-state-of-the-web-3e12f8e413b3

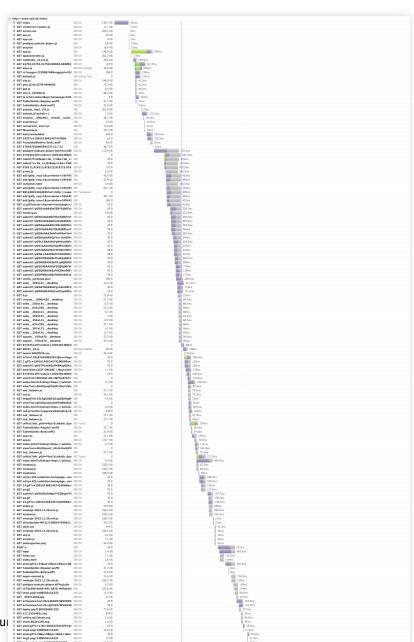
Relevante Zeitpunkte

- Aus Anwendersicht
 - First Paint: Wechsel von Weiß zu etwas
 - (First Contentful Paint: Logo u.ä. sichtbar)
 - First Meaningful Paint: Text, Bilder, Elemente sichtbar
 - Visually Complete: Inhalt im Viewport ist vollständig
 - Time to Interactive: Bereit zur Interaktion

Ladezeiten

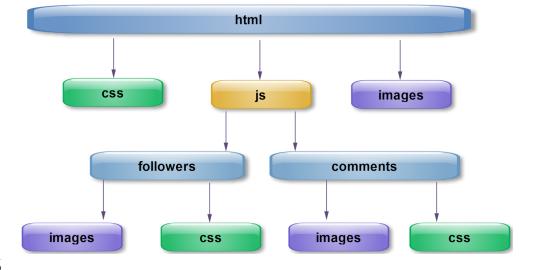
Technische Grundlagen

Beispiel: zeit.de



Ursache 1: Vielzahl an Requests

- Typische Folge von Anfragen:
 - eingebundene Bilder
 - eingebundene Stylesheets
 - verweisen auf Grafiken und Schriftarten
 - @imports weiterer Stylesheets
 - eingebundene JavaScript-Dateien
 - laden jeweils weitere Ressourcen (Bilder, JavaScripts, ...)



Ursache 1: Vielzahl an Requests

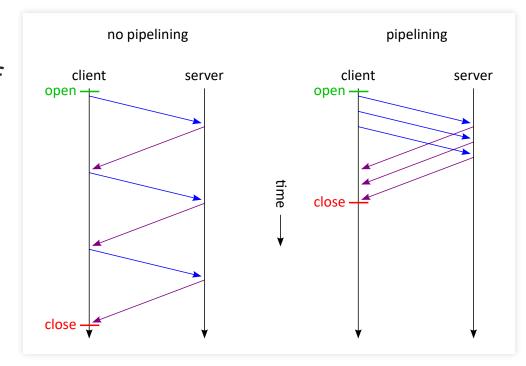
- viele Requests dauern länger als wenige
 - (zeit.de: insgesamt ca. 160 HTTP-GET-Requests)
- verschiedene Bauarten von Seiten:
 - 1. externe Elemente, die selbst externe Elemente laden
 - werden zwangsläufig in Stufen geladen
 - 2. Dokumente mit vielen externen Elementen
 - viele Bilder, mehrere Stylesheets
 - im Prinzip parallel ladbar
 - o aber...

HTTP: Parallele Abfragen

- pro Host: 4 bis 8 TCP-Verbindungen (früher: 2)
 - konkretes Limit ist Implementierungsdetail des Browers
 - (Hintergrund: jede TCP-Verbindung kostet Server-RAM)
- pro Verbindung: Request, Response, Request, ...
 - d.h. 20 Ressourcen vom gleichen Server:
 - höchstens 8 Ressourcen gleichzeitig
 - o Nr. 9 wird erst geladen, wenn erste Verbindung frei wird
- Flaschenhals:
 - Ressourcen werden nacheinander geladen
 - selbst wenn alle Ressourcen im Prinzip parallel ladbar wären

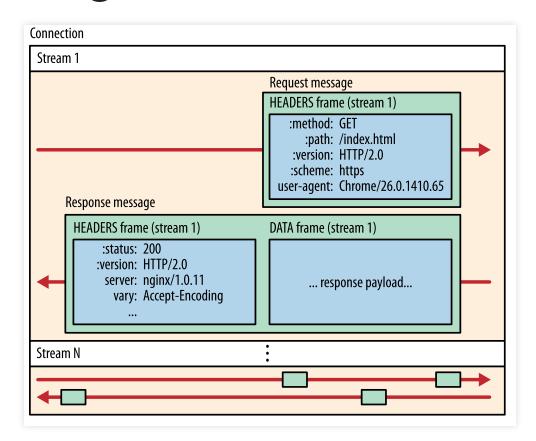
Beschleunigung der Abarbeitung

- HTTP/1.1: Pipelining
 - Idee: Client wartet nicht auf Antwort
 - TCP-Verbindung für mehrere Anfragen nutzbar
- Praktisch wenig genutzt/unterstützt



HTTP/2: Multiplexing

- Idee:
 - mehrere Streams
 - über eine TCP-Verbindung
- Antworten:
 - unbestimmte Reihenfolge
- macht TCP-Verbindungslimit irrelevant



Ursache 2: Große Datenmengen

- Moderne Websites: viele tendenziell große Elemente
 - (zeit.de: ca. 5 MByte für die Startseite)
 - hochauflösende Fotos
 - JavaScript-Bibliotheken
 - Schriftarten
- viele Daten dauern länger als wenige

Alles hängt zusammen

- Anwender (A)
 - Daten → Ladezeit
 - #Anfragen → Server-Last → Ladezeit
- Betreiber (B)
 - #Anfragen → CPU-Last (und RAM-Last)
 - Daten → Bandbreite
 - (Anfragen als Multiplikator)
- Also: Drei Strategien
 - 1. Kritischen Request-Pfad berücksichtigen
 - 2. Request-Zahlen minimieren
 - 3. Daten-Volumen minimieren

Kritischer Request-Pfad

Wichtiges zuerst

Lade-Prioritäten

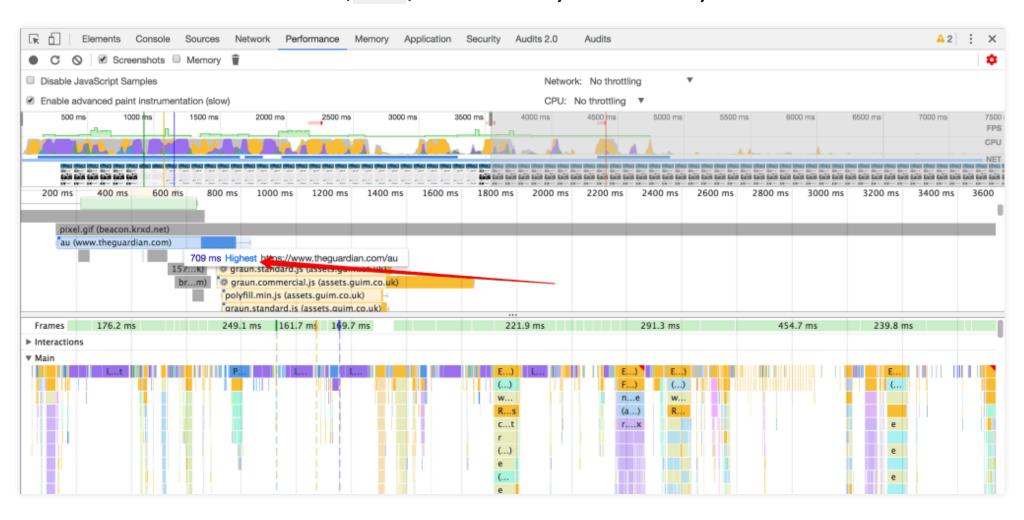
- Browser: komplizierte Regeln zur Lade-Reihenfolge
 - ☑ Details zu Chrome, ungefähr so:
 - HTML: höchste Priorität
 - Style: höchste Priorität (@import nach blockierenden Skripten)
 - Bilder: mittel/niedrig, je nach Viewport ("above/below the fold")
 - AJAX: hoch
 - Scripts: hoch/mittel via script, niedrig mit async/defer
 - Schriftarten: hoch, oft spät wg. @import
- kritische Ressourcen identifizieren und deklarieren

```
<link rel="preload" href="font.woff" as="font">
<!-- You might not know it yet, but we're going to need this. -->
```

Preload, erklärt beim Mozilla Developer Network

Kritischen Pfad identifizieren

• Entwickler-Tools (F12): Messen, messen, messen



Request-Zahlen minimieren

Ansätze zur Request-Minimierung

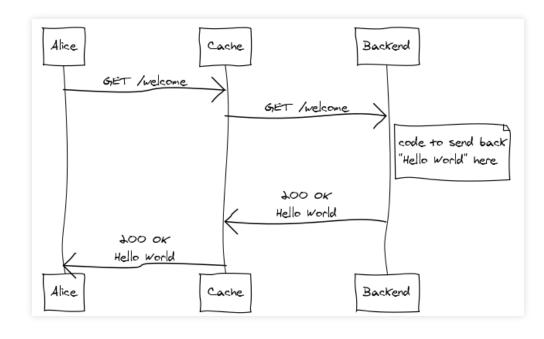
- Request-Vermeidung:
 - Lazy Loading
 - HTTP-Caching: Expiration & Validation
- Ressourcen bündeln
 - CSS und JavaScript: Bundle
 - Bilder: CSS-Sprites
- Verbesserung in HTTP/2
 - Server Push

Request-Vermeidung: Lazy Loading

- der schnellste Request:
 - einer, der man *nicht* macht
- Lazy-Loading mit JavaScript:
 - img-Elemente ohne src-Attribut (oder nur mit Vorschaubild)
 - erst setzen wenn img-Element in sichtbaren Bereich scrollt
 - Implementierungen in JavaScript:
 - https://appelsiini.net/projects/lazyload/
 - I http://luis-almeida.github.io/unveil/
 - I http://jquery.eisbehr.de/lazy

HTTP-Caches

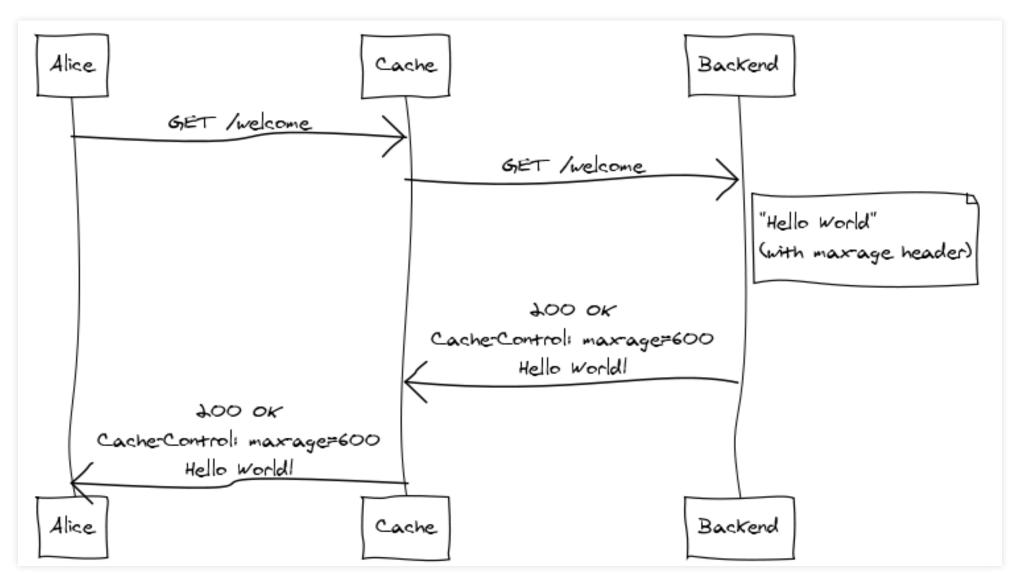
- Idee:
 - dynamische Ressourcen nicht für jeden Request komplett neu
 - Ergebnis von Anfrage n
 speichern, für Anfrage n+1
- Cache: Knoten zwischen Front- und Backend
 - als Client-Komponente (im Browser)
 - eigener Server (Varnish, Squid)
 - Dienstleister (Akamai)
 - Symfony-Komponente: HTTP-Cache



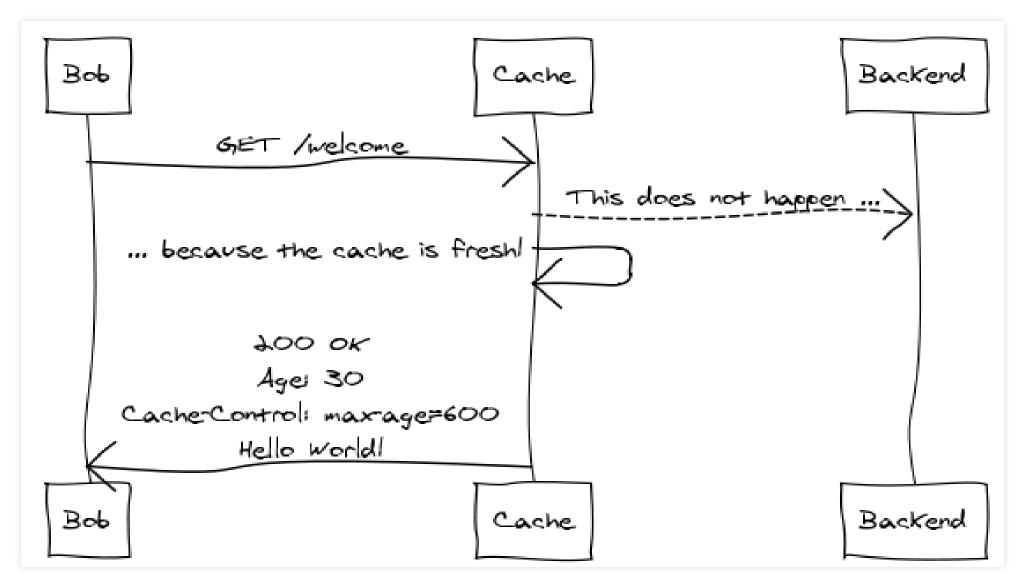
HTTP-Caches: Zwei Modelle

- Schwierig: Ist der Cache-Inhalt noch gültig?
- Zwei Modelle
 - **Expiration**:
 - Backend definiert Zeitspanne, wie lange Einträge "frisch" sind
 - Validation:
 - Backend bestimmt, ob neue Response nötig ist
- Informationen in beiden Modellen:
 - HTTP-Header in Requests und Responses (Details folgen)
 - Grundlage: CRFC 7234 Caching (von 2014)

HTTP-Cache: Expiration (1/2)



HTTP-Cache: Expiration (2/2)



HTTP-Cache: Expiration

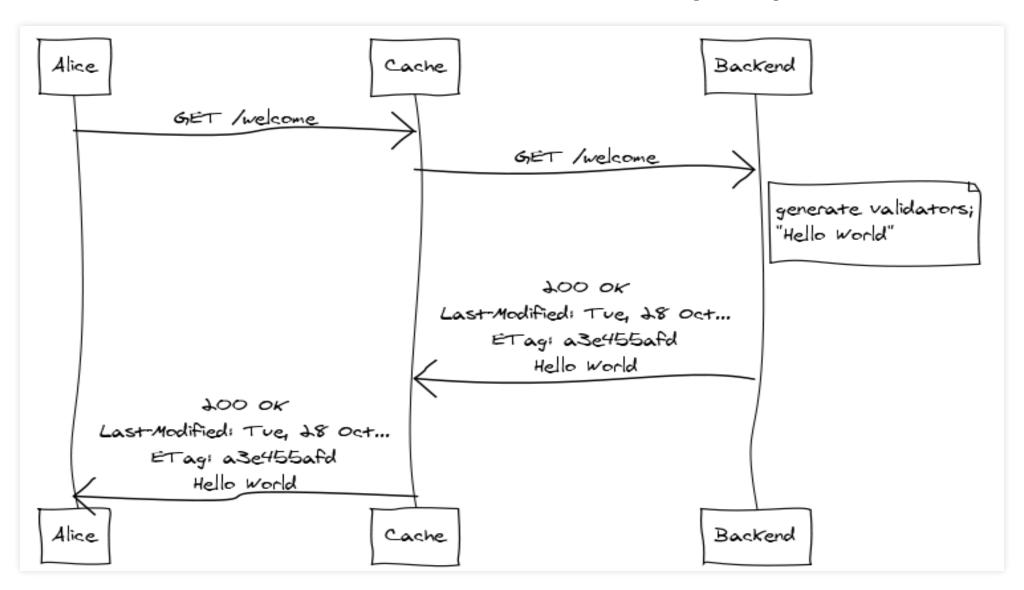
• In Symfony:

```
/**
 * @Route("/overview")
 * @Cache(smaxage=3600)
 */
public function showOverview() { /* aufwändiger Code */ }
```

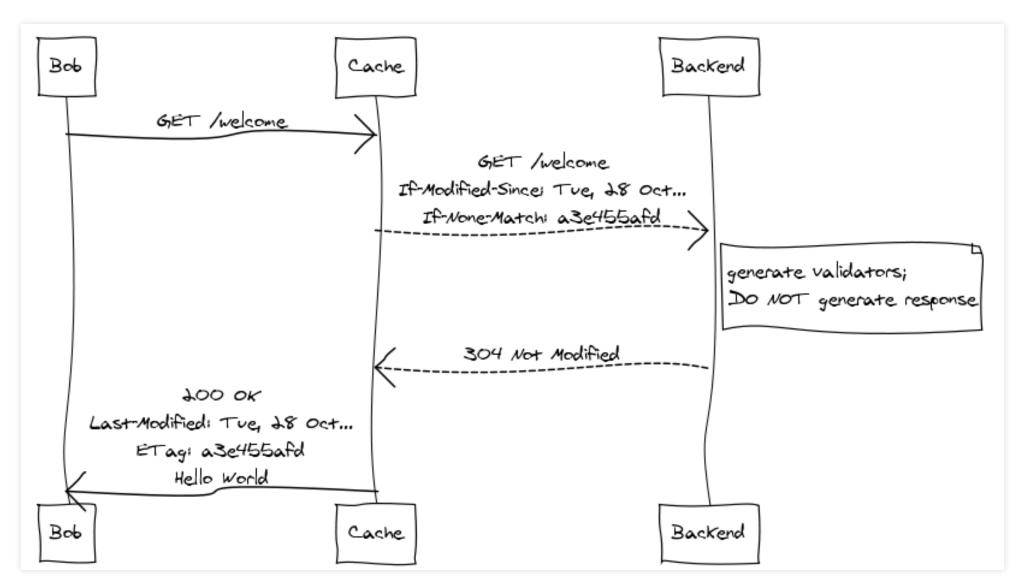
- Ablauf
 - 1. Anfrage:
 - Cache ist leer, Backend wird angesprochen, Controller aufgefrufen
 - Cache speichert Response mit 1h Haltbarkeit, liefert an Client
 - 2. Anfrage (innerhalb der Haltbarkeit):
 - Cache-Inhalt ist "fresh"
 - Backend wird nicht aufgerufen, Cache liefert Response selbst aus
 - 3. Anfrage (nach Haltbarkeit):
 - Cache-Inhalt ist "stale", wie 1. Anfrage

Quelle: Thttps://symfony.com/.../annotations/cache.html#http-expiration-strategies

HTTP-Cache: Validation (1/2)



HTTP-Cache: Validation (2/2)



HTTP-Cache: Validation

In Symfony:

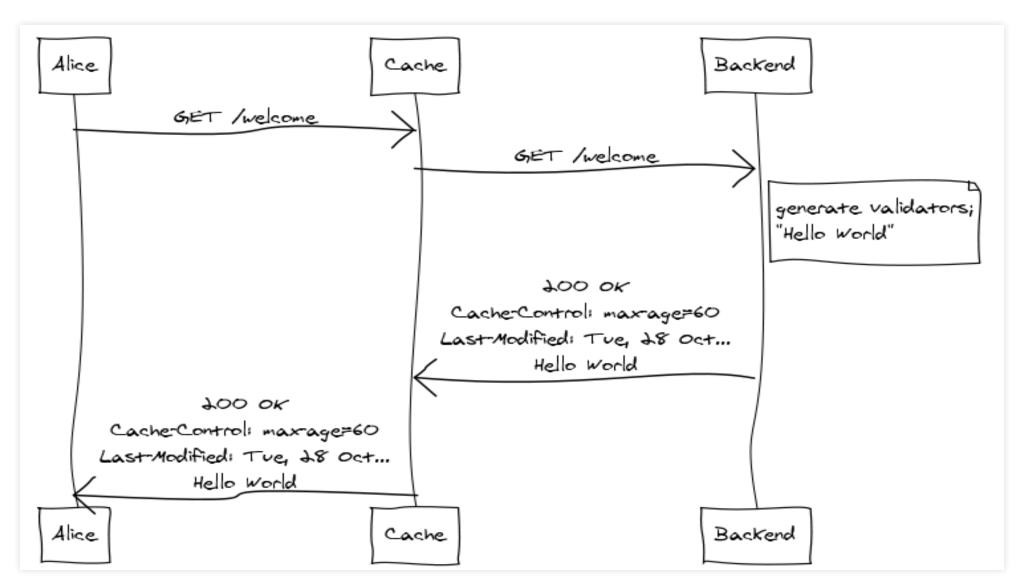
```
/**
 * @Route("/show/{id}")
 * @Cache(lastModified="post.getUpdatedAt()")
 */
public function showPost(Post $post) { /* aufwändiger Code */ }
```

Ablauf

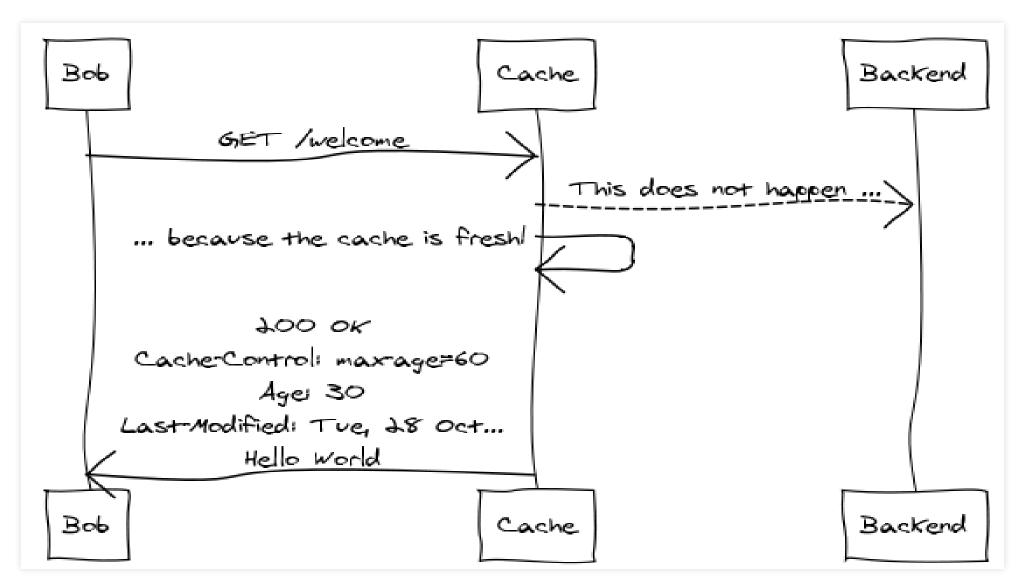
- 1. Anfrage:
 - Cache ist leer, Backend wird angesprochen, Controller aufgefrufen
 - Cache speichert Response mit Datum, liefert an Client
- 2. Anfrage (ohne Änderung):
 - Anfrage an Backend, Routing, Aufruf post.getUpdatedAt()
 - Controller wird nicht ausgeführt, HTTP 304, Cache liefert Response
- 3. Anfrage (nach Änderung):
 - Controller wird ausgeführt, Cache ungültig, Antwort vom Backend

Quelle: It https://symfony.com/.../annotations/cache.html#http-validation-strategies

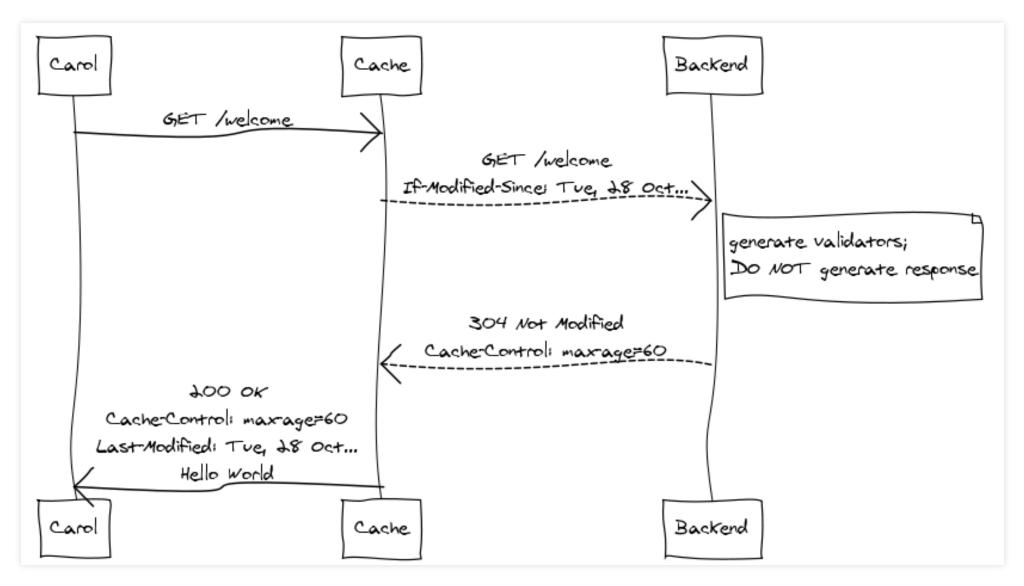
HTTP-Cache: Kombination (1/3)



HTTP-Cache: Kombination (2/3)



HTTP-Cache: Kombination (3/3)



HTTP-Cache: Kombination

• In Symfony:

```
/**
 * @Route("/show/{id}")
 * @Cache(smaxage=3600, lastModified="post.getUpdatedAt()")
 */
public function showPost(Post $post) { /* aufwändiger Code */ }
```

- Ablauf
 - 1. Anfrage: Controller wird aufgerufen, Response → Cache
 - 2. Anfrage (innerhalb von 1h):
 - Backend wird nicht aufgerufen
 - 3. Anfrage (nach der 1h):
 - Backend wird aufgerufen und prüft Gültigkeit (post.getUpdatedAt())
 - o immer noch gültig: Controller nicht aufufen, Cache erneuern
 - ungültig: Controller aurufen, Cache erneuern

Text-Dateien bündeln

- Textbasierte Ressourcen bündeln: CSS und JavaScript
 - Statt:

```
<link rel="stylesheet" href="css/base.css">
<link rel="stylesheet" href="css/details.css">
<!-- noch weitere Stylesheets -->
```

Besser:

```
<link rel="stylesheet" href="css/bundle.css">
<!-- beinhaltet alle Regeln -->
```

- (analog für JavaScript-Ressourcen)
- Entwicklungsprozess:
 - Aus Entwickler-Sicht: einzelne Dateien
 - Vor Deployment: Erstellen je eines CSS- und JavaScript-Bundles

Webpack in Symfony

- Webpack ist eine JavaScript-Bibliothek
- Integration in Symfony: Webpack Encore
 - Installation (Entwicklungsrechner)

```
$ composer require encore
$ yarn install  # Yarn ist wie Composer für JavaScript
```

Konfiguration (im Symfony-Wurzelverzeichnis)

```
// webpack.config.js
Encore
    .setOutputPath('public/build/')
    .addEntry('bundle', ['./assets/main.js', './assets/details.js']);
```

Verwendung (Entwicklungsrechner)

```
$ yarn run encore dev # erzeugt 'public/build/bundle.js'
```

- bundle.js beinhaltet main.js und details.js
- kann normal in HTML-Templates verwendet werden

Mehrere Bilder in CSS-Sprites

- Gleiche Idee für Grafiken:
 - nicht Einzelbilder, sondern eine Gesamtdatei
 - "Zuschneiden" per CSS

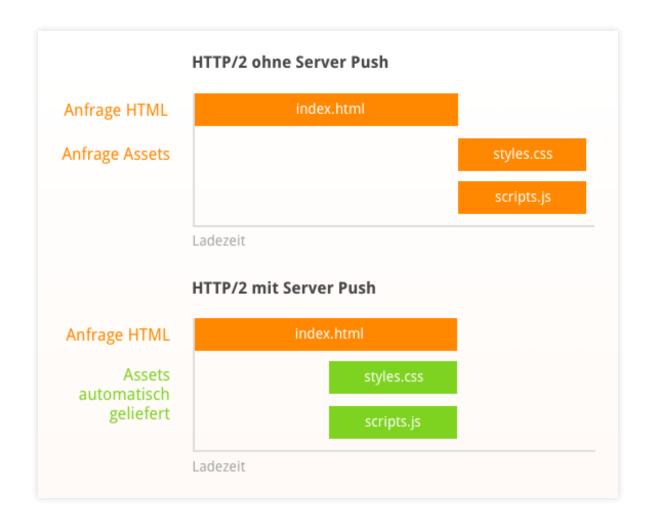


```
#home {
    width: 46px;
    background: url('navsprite.gif') 0 0;
}
#prev {
    width: 43px;
    background: url('navsprite.gif') -47px 0;
}
#next {
    width: 43px;
    background: url('navsprite.gif') -91px 0;
}
```

- Sprite- und CSS-Generatoren gibt es online
 - (verwandte Idee: FontAwesome, 400+ Icons in Schriftart)

Quelle: https://www.w3schools.com/css/css_image_sprites.asp

HTTP/2: Server Push



HTTP/2: Server Push

Konfiguration in .htaccess

```
<FilesMatch "index.html">
  Header add Link "</css/styles.css>; rel=preload; as=style"
  Header add Link "</js/scripts.js>; rel=preload; as=script"
</FilesMatch>
```

Konfiguration in PHP:

```
<?php
header("Link: </css/styles.css>; rel=preload; as=style, "
    ."</js/scripts.js>; rel=preload; as=script");
```

 Beides sorgt dafür, dass der (HTTP/2)-Webserver automatisch styles.css und scripts.js ausliefert

Datenvolumen verringern

Ansätze zur Daten-Reduktion

Vorbereitende Maßnahmen

- (Reduktion erfolgt vor den Anwender-Requests)
- Verlustfreie Komprimierung von "Texten"
- Kompression von Medien, optimierte Datenformate

Kontextabhängige Maßnahmen

- (Reduktion erfolgt basierend auf Anwender-Profil)
- Komprimierung der übertragenen Daten
- Kontext-abhängige Bilder

Komprimierung von Text-Dateien

- Minify: "Verlustfreie" Komprimierung
 - Löschen von unnötigen Whitespaces
 - Löschen von Kommentaren
- Beispiel mit Symfonys Webpack Encore:

```
$ yarn run encore dev # erzeugt lesbare 'public/build/bundle.js'
$ yarn run encore production # minified 'public/build/bundle.js'
```

- Trick um CSS-Dateien zu Bündeln und "Minifizieren":
 - CSS-Dateien als "Abhängigkeiten" im JavaScript-Code

```
// assets/main.js
require('style.css');
```

 \circ yarn run encore dev|production \rightarrow public/build/bundle.js & .css

Rechenbeispiel: Minified JS & CSS

- Diese Präsentation:
 - CSS: 70 kBytes
 - JavaScript: 458 kBytes
- Minified:
 - CSS: 52 kBytes (= 73%)
 - JS: 149 kBytes (= 33%)

Komprimierung von Medien

- richtiges Format für Qualität pro Dateigröße:
 - JPG: Fotos
 - PNG: Grafiken, Icons
 - SVG: Grafiken, technische Zeichnungen
- neue Formate, etwa WebP
 - WebP Lossy: 25-34% kleiner als JPG
 - WebP Lossless: 26% kleiner als PNG
 - Unterstützung: Chrome und Opera, Firefox experimentell
- Anleitungen: Bild-Optimierung fürs Web

Komprimierung der Übertragung

Webserver kann Nutzdaten in Antwort komprimieren

```
HTTP/1.1 200 OK
Date: Fri, 15 Sep 2017 14:48:15 GMT
Content-Type: text/html; charset=UTF-8
Content-Encoding: gzip
[... binärer Inhalt, gezipptes HTML-Dokument ...]
```

... wenn der Client dies unterstützt

```
Host: www.zeit.de
Accept: text/html,application/xhtml+xml,application/xml;q=0.9
Accept-Language: de-DE
Accept-Encoding: gzip, deflate
```

transparent z.B. mit Apaches mod_deflate:

```
# Direktive zur Komprimierung von Output
AddOutputFilterByType DEFLATE text/html
```

Rechenbeispiel: Kompression

- Minified:
 - CSS: 52 kB (= 73%)
 - JavaScript: 149 kB (= 33%)
- Komprimiert durch Apache mod_deflate:
 - CSS: 11 kB (= 16%)
 - JavaScript: 53 kB (= 12%)

- "Entwicklungsversion", Einzeldateien:
 - CSS: 70 kBytes
 - JS: 458 kBytes
 - HTTP-Overhead: 16 kB (11 separate Dateien)
- Minified:
 - CSS: 52 kB (= 73%)
 - JS: 149 kB (= 33%)
 - HTTP-Overhead: 16 kB (11 separate Dateien)
- Gebündelt & Komprimiert:
 - CSS: 11 kB (= 16%)
 - JS: 53 kB (= 12%)
 - HTTP-Overhead: 3 kB (2 Bündel-Dateien)
- **Gesamter HTTP-Traffic** (= TCP-Payload):
 - 544 kB
 - 67 kB

Kontextabhängige Bilder

- Mobilgeräte können mit größeren Bildern nicht viel anfangen
- Bilder in mehreren Auflösungen anbieten mit srcset

```
<img src="thumb-xs.png"
   alt="Clock"
   srcset="thumb-xs.png 200w, thumb-md.png 400w"
   sizes="(min-width: 600px) 200px, 50vw">
```

- bis 200px Viewport-Größe → xs.png; darüber md.png
- (>600px Bildschirm → 200px; sonst 50% des Bildschirms)

Nachbemerkungen

Weitere Möglichkeiten (Frontend)

- Es gibt noch viele weitere Möglichkeiten, z.B.
 - CDN: Content Delivery Networks
 - o für geteilte Ressourcen ("globaler Cache", z.B. für jQuery)
 - für eigene Ressourcen (Bilder, Stylesheets, JavaScript)
 - Code-Splitting:
 - Nicht eine bundle.js, sondern zugeschnitten pro Seite
 - Schriftarten zurechtstutzen:
 - o Inkl. 20.000 asiatische Schriftzeichen, oder reicht lat. Alphabet?
- Toller Artikel, viele Checklisten: The State of the Web

Weitere Möglichkeiten (Backend)

• Zwischenergebnisse speichern: Symfony Cache

```
$topHeros = $cache->getItem('stats.top_heros');
if (!$topHeros->isHit()) {
   $topHeros->set(/* Ergebnis eines teuren SQL-Querys */);
   $topHeros->expiresAfter(1800); // halbe Stunde frisch
   $cache->save($topHeros);
}
return ['heros' => $topHeros->get()];
```

- Ort: ☑ Doctrine, ☑ Dateisystem, ☑ Memcached, ☑ Redis, ...
- allg. PHP-Performance:
 - aktuellere PHP-Version: neuere Engine, bessere Performance
 - Byte Code Caches: OPcache, APCu
 - C HHVM (von Facebook): PHP → C++

Quelle: Thttp://symfony.com/doc/current/components/cache.html

Allgemeines zu Optimierungen

- etwas vereinfachter Ablauf:
 - 1. Ziel und Budget der Optimierung definieren
 - 2. Metriken und Ziel-Werte definieren
 - 3. Mess-Szenarien definieren
 - 4. Baseline bestimmen
 - 5. Optimierung durchführen
 - 6. Messungen autom. durchführen (z.B. mit 🗗 Lighthouse)
 - 7. Ziel erreicht oder Budget alle? → Nein: zu Schritt 5
- Realistischer:
 - Startpunkt: wirtschaftl. KPIs (Key Performance Indicators)
 - Runterbrechen auf Antwortzeiten, HTTP-Status-Codes
 - Kontinuierliches Monitoring

Zusammenfassung

- Perspektiven auf Optimierung
 - Technisch und betriebswirtschaftlich
- Zwei wichtige Optimierungsansätze:
 - Anzahl der Requests verringern
 - HTTP-Caching: Modelle Expiration und Validation
 - Bündeln von (Text-)Ressourcen
 - Datenvolumen verringern
 - Minify & Kompression
 - Requests spezifisch für Nutzerverhalten
- Pro Technik verstehen: Wo wirkt sie? Welcher Ansatz?
- Allgemeines Vorgehen bei Optimierungen

Danke!